



Sammlung Theaterzettel

Wallensteins Tod

Schiller, Friedrich

1873-05-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1228

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 113. Freitag,

den 9. Mai 1873.

Zur

Gedächtnisfeier Friedrich Schiller's.

Neu einstudirt:

Wallenstein's Tod.

Historische Tragödie in 5 Akten von Schiller.

Wallenstein, Herzog von Friedland, kaiserlicher Generalissimus im
dreißigjährigen Kriege
Octavio Piccolomini, Generallieutenant
Max Piccolomini, sein Sohn, Oberst eines Kürassier-Regiments
Graf Terzky, Wallenstein's Schwager, Chef mehrerer Regimenter
Ilo, Feldmarschall
Isolani, General der Kroaten
Buttler, Chef eines Dragoner-Regiments
Adjutant Neumann
Oberst Gustav Wrangel, von den Schweden gesendet
Gordon, Commandant von Eger
Deveroux } Hauptleute in der Wallensteinischen Armee
Macdonald }
Schwedischer Hauptmann
Baptista Seni, Astrolog
Herzogin von Friedland, Wallenstein's Gemahlin
Thella, Prinzessin von Friedland, ihre Tochter
Gräfin Terzky
Fräulein Neubrunn, Hofdame der Prinzessin
Gefreiter der Kürassiere
Ein Adjutant
Ein Kammerdiener des Herzogs

Herr Hanisch.
Herr Werner.
Herr Herzfeld.
Herr Eichrodt.
Herr Bauer.
Herr Gutenthal.
Herr Jacobi.
Herr Müller II.
Herr Müller.
Herr Ditt.
Herr Schloffer.
Herr v. Neben.
Herr Stein.
Herr Starke.
Frau Hoffmann.
Frau Jacobi.
Frau Herzfeld-Vink.
Fräul. Wiffinger.
Herr Knapp.
Herr Orth.
Herr Bogritsch.

Kürassiere. Pagen. Bediente.

Die Scene ist in den 3 ersten Abtheilungen zu Pilsen, in den beiden letzten zu Eger.

Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Fr. Kiesling.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrstich-Abonnement-Karten gültig.

Preise sind die Werktagpreise, nämlich Parterre 42 kr. u. s. w.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 30	Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 11 " 18	" " " "	Speyer, Neustadt und Landau.
" 9 " 15	" " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 10	" " " "	
" 10 " —	" " Mannheim	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.
" 11 " —	" " " "	

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in der dem Theater gegenüber liegenden Restauration zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet nach beendigter Theatervorstellung vor genannter Restauration statt.